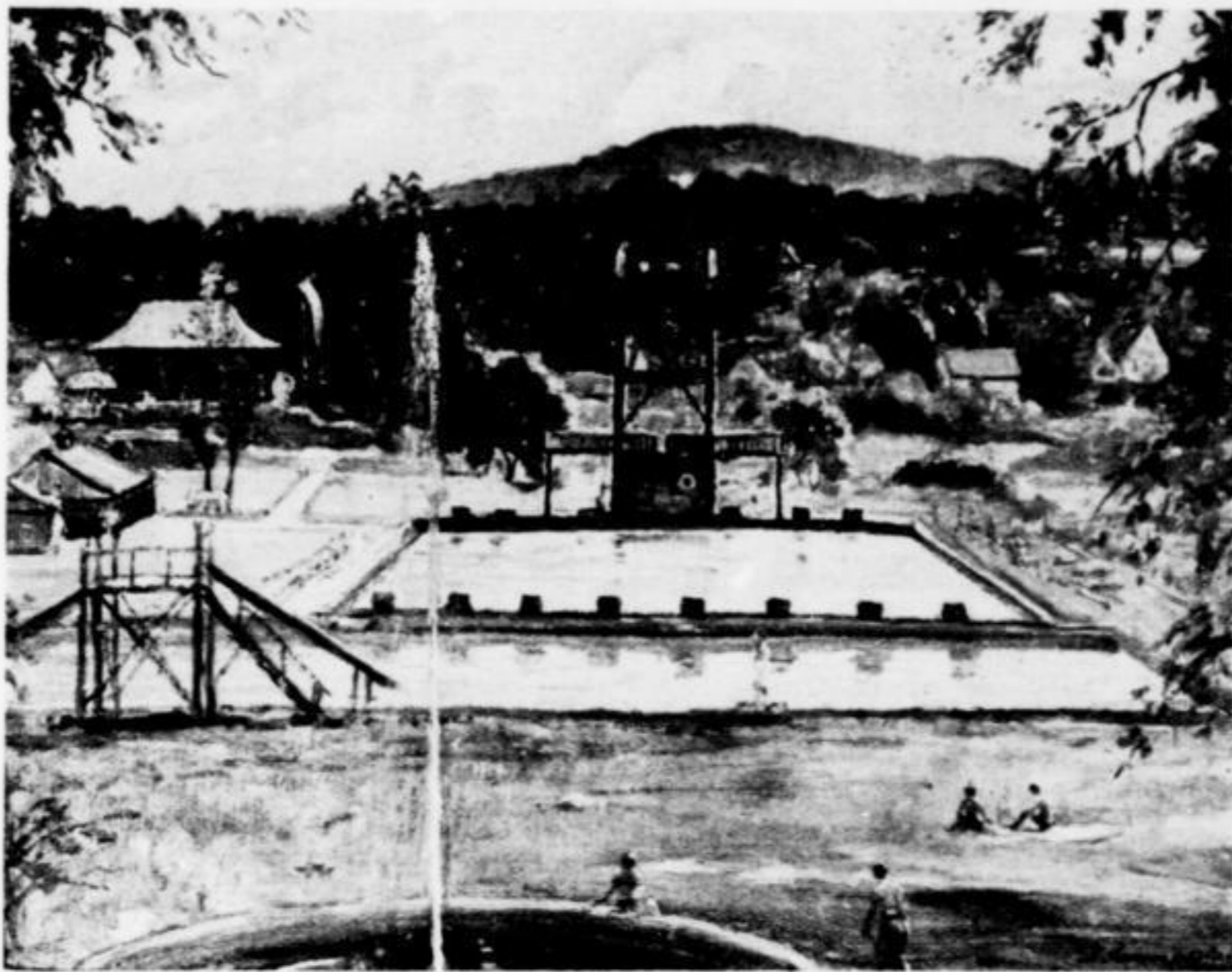


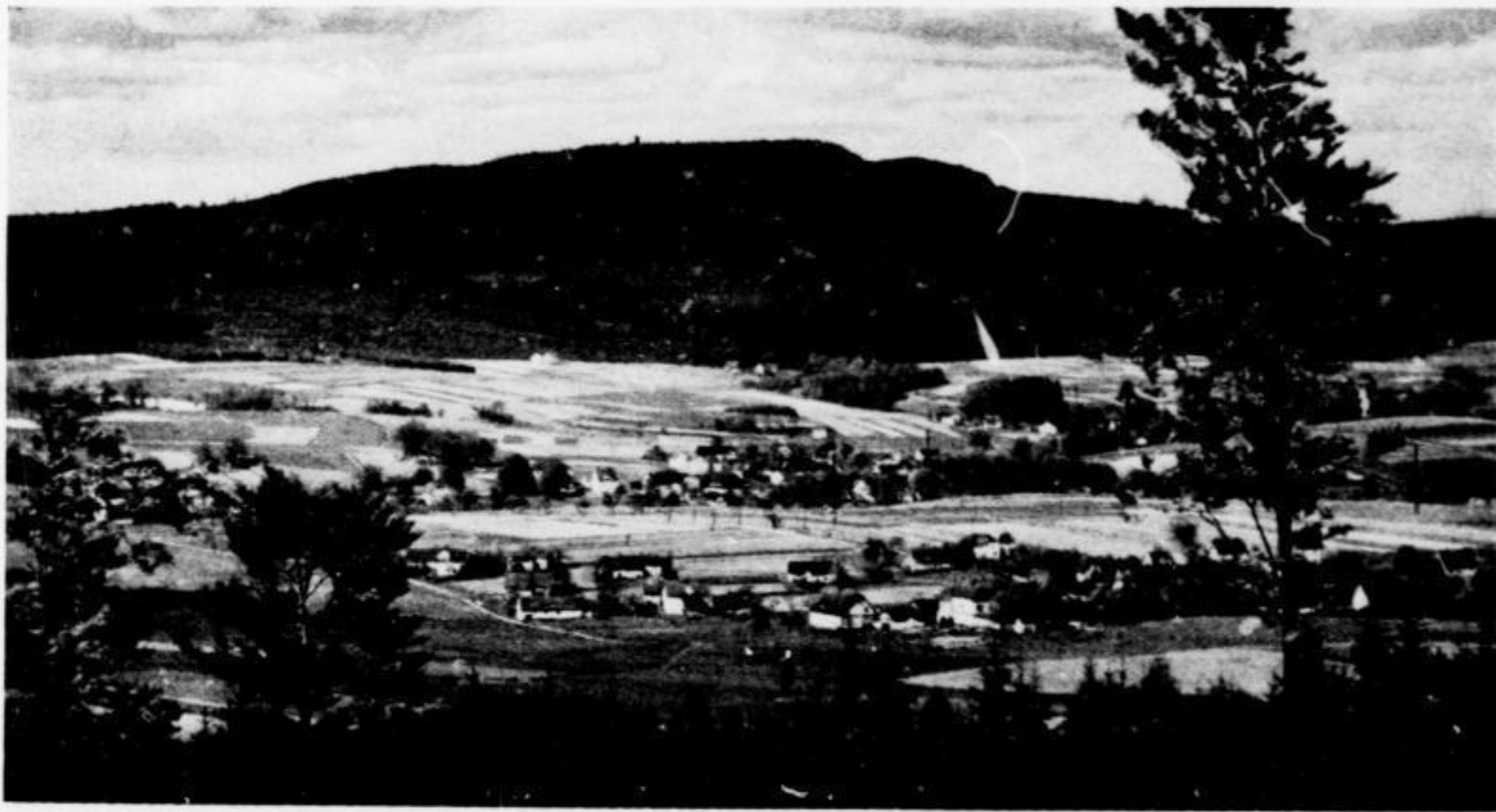
Kirschau

IN SACHSEN

2600 Einw., 250—300 m, in einem lieblichen Talkessel am Rande ausgedehnter Nadelwälder gelegen. Obwohl bedeutender Industriort (Scheuertuch-, Decken-, Kunstseiden-, Maschinenindustrie, für etwa 4000 Personen Beschäftigungsmöglichkeit), bietet Kirschau doch gerade dem Fremden einen angenehmen Aufenthalt, zumal die Betriebe infolge Verwendung elektrischer Kraft so gut wie keinen Rauch und Rullentwickeln. An Sehenswürdigkeiten sind die neuzeitlich errichteten Bauten als Rathaus, Postamt mit automatischem Fernsprechamt, Schule, Kirche, Gemeindefriedhof, Turnhalle (interessante Hallenkonstruktion), Sport- und Spielplätze und vor allem das herrlich gelegene Volksbad (Schwimmbekken 50 · 25 Meter, Nichtschwimmerabteilung, Planschbekken, Luft-, Schwimm- und Sonnenbad, 30 000 qm Wald- und Wiesenfläche) zu nennen. Der im Orte gelegene Schloßberg mit einer der ältesten Burgruinen zeigt Spuren der Vergangenheit, und das im Rathaus untergebrachte Burgmuseum verwahrt in reichhaltiger Weise die auf ihr gemachten Funde. Die Umgebung Kirschaus (Weifaer Höhen, Valtenberg, Münchswalder Berg, Huhberg, Schleifberg, Kälbersteine, das nahe Elbgebirge usw.) bietet mannigfache Gelegenheit für genußreiche Wanderungen.



Eisenbahnlinie: Dresden—Zittau, Station Schirgiswalde-Kirschau 15 Minuten; Bautzen—Wilthen, Station Rodewitz 15 Minuten. Autobuslinie: Bautzen—Kirschau—Schluckenau. Auskunft erteilt das Gemeinde-Amt Kirschau in Sachsen.



CUNEWALDE

(Kreis Löbau), ein schönes Tal zwischen Schleifberg (Czořneboh) und Huhberg (Bielcboh) gelegen, bietet mit seinem modernen Schwimm- und Luftbad dem Wanderer wie dem Erholungssuchenden angenehmen Aufenthalt. Cunewalde selbst liegt an der Bahnlinie Bautzen—Großpostwitz—Cunewalde—Löbau. Weitere Auskunft wird erteilt durch die Gemeindeverwaltung Cunewalde.